

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

FACHSERIE **B**

# **LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI**

**Reihe 2**

**Gartenbau und Weinbau**

**III. Wein**

**Stand der Reben**

**August 1964**



Bestellnummer: B 2/III - 6/64

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

## Inhaltsübersicht

	Seite
Erläuterungen zum Tabellenteil . . . . .	3
Allgemeine Angaben . . . . .	4
Beginn der Beerenreife : . . . . .	5
Stand der Reben August 1964 . . . . .	6 - 7

Die letzte Darstellung der Methoden dieser Statistik ist in  
"Statistik der Bundesrepublik Deutschland", Band 206 erschienen.

Erschienen im September 1964

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis DM -,50

Ergebnisse für die einzelnen Länder werden in den "Statistischen  
Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer  
C II 4 veröffentlicht.

Die Berichterstattung Ende August zeigt in der allgemeinen Beurteilung der Witterung für den Wachstumsstand der Reben eine leichte Verschlechterung gegenüber Juli, insofern, als der Anteil der Berichtsbezirke, die eine günstige Beurteilung abgeben, von 78 % im Juli auf 61 % im August zurückgegangen ist.

Im einzelnen ergeben sich jedoch etwas günstigere Bewertungen bei der Beurteilung der Niederschläge, da der August vielerorts eine etwas größere Niederschlagsmenge aufwies als im Juli. Dennoch erreichte die Niederschlagsmenge in den Weinbaugebieten nur 57 - 72 % des langjährigen Durchschnitts (1931 bis 1960).

Die Sonnenscheindauer wurde von 76 % der Berichterstatter als reichlich und die Temperaturen von 69 % der Berichterstatter als günstig bezeichnet. Die Sonnenscheindauer entspricht im August etwa den Normalwerten, während die Temperaturen um ein geringes unter dem langjährigen Mittel (1931/60) zurückbleiben. Wetterschäden wurden im August im allgemeinen nicht beobachtet, nur 5 - 9 % der Berichterstatter in den Ländern Baden-Württemberg, Hessen und Rheinland-Pfalz meldeten mittlere Schäden.

Die Entwicklung der Trauben kann allgemein nur als mittel bis gut bezeichnet werden. Gegenüber der gleichen Zeit des Vorjahres hat sich der Anteil der guten Beurteilungen verringert und der Anteil der mittleren und schlechten erhöht. Die geringsten Bewertungen weist Bayern auf, wo in 23 % der Berichtsbezirke die Entwicklung der Trauben als schlecht beurteilt wurde. In Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg halten sich die mittleren und guten Beurteilungen etwa die Waage, während in Hessen ein verhältnismäßig hoher Anteil von Bezirken die Entwicklung der Trauben noch mit gut beurteilt.

Der Stand der Reben hat sich im August gegenüber dem Vormonat in fast sämtlichen Weinbaugebieten geringfügig verschlechtert. In wenigen Gebieten in Rheinland-Pfalz (Lahn, Oppenheim, Ingelheim), Baden-Württemberg (Markgräflerland, Kaiserstuhl) und Bayern (Schwaben) hat sich der Stand der Reben etwas verbessert. Im Durchschnitt der Weinbaugebiete des Bundesgebietes ist die Beurteilung von 1,9 (besser als gut) im Juli auf 2,1 (etwas schlechter als gut) zurückgegangen. Die Note 2,1 im August 1964 entspricht der Beurteilung vom August 1960 und 1959.

Der Beginn der Beerenreife weist in diesem Jahr bei den wichtigsten Rebsorten erhebliche Unterschiede gegenüber dem Vorjahr auf. Im allgemeinen liegt der Anteil der Beerenreife überwiegend vor dem 20. August. Je nach den Sorten entfallen 24 - 84 % der Meldungen auf eine Beerenreife bis zum 20. August, gegenüber nur 1 - 31 % im Vorjahr. Der frühe Beginn der Beerenreife in diesem Jahr ist eine Folge der ungewöhnlichen Witterungsverhältnisse der vergangenen Monate, die durch überdurchschnittliche hohe Temperaturen im Juni und Juli und überdurchschnittliche Sonnenscheindauer in den gleichen Monaten gekennzeichnet sind.

Den größten Anteil an dem Beginn der Beerenreife vor dem 20. August weisen Portugieser-, Burgunder- und Müller-Thurgaureben auf. Bei Riesling und Silvaner liegen nur 31 bzw. 48 % mit der Beerenreife vor dem 20. August gegenüber 3 - 7 % zur gleichen Zeit des Vorjahres.

# Allgemeine Angaben über Witterung u. Entwicklung der Trauben

August 1964

Berichts- gegenstand und Beurteilung	Nordrh.- Westf.	Hes- sen	Rheinl.- Pfalz	Baden- Württbg.	Bay- ern	Saar- land	Bundesgebiet 1)		
							1964		1963
							Aug.	Juli	Aug.
in % der Meldungen mit einschlägigen Angaben									
Witterung für die Reben									
schlecht	-	3	5	3	16	-	5	3	14
mittel	25	31	32	34	41	-	34	19	53
gut	75	66	63	63	43	100	61	78	33
Wetterschäden									
keine	75	78	74	84	97	71	80	85	86
schwache	25	13	18	8	1	29	12	11	9
mittlere	-	9	5	7	1	-	6	3	4
starke	-	-	3	1	1	-	2	1	1
Niederschläge									
zu gering	50	94	81	84	97	100	84	94	7
ausreichend	50	6	19	16	3	-	16	6	71
zu hoch	-	-	-	-	-	-	-	-	22
Sonnenscheindauer									
zu gering	-	3	-	-	1	-	0	-	40
genügend	50	34	31	14	25	-	24	3	46
reichlich	50	63	69	86	74	100	76	97	14
Temperaturverlauf									
ungünstig	-	3	5	5	1	-	5	5	30
normal	50	25	27	23	30	-	26	11	46
günstig	50	72	68	72	69	100	69	84	24
Entwicklung der Trauben									
schlecht	-	-	6	3	23	-	6	.	1
mittel	-	35	45	48	61	-	47	.	42
gut	100	65	49	49	16	100	47	.	57
Durchführung der Pflegearbeiten									
unvollständig	50	93	92	5	7	-	7	7	75
vollständig	50	7	8	95	93	100	93	93	25

1) Weinbautreibende Länder.

Beginn der Beerenreife

Rebsorte	Datum des Beginns	NrhW.	Hess.	RhPf.	BaWü.	Bay.	Saarl.	Bundesgebiet 1)		
								1964	1963	1962
in % d. Meldungen mit einschläg. Angaben f.d. betr. Rebsorten										
<u>Weiß Rebsorten</u>										
Silvaner	bis 20.8.	-	63	33	82	59	-	48	7	1
	21.-24.8.	-	15	8	7	7	100	9	3	1
	25.8. u. später	-	22	59	11	34	-	43	90	98
Riesling	bis 20.8.	-	45	20	76	54	-	31	3	0
	21.-24.8.	-	17	8	14	8	100	10	2	1
	25.8. u. später	-	38	72	10	38	-	59	95	99
Müller-Thurgau	bis 20.8.	100	81	65	88	77	57	74	25	9
	21.-24.8.	-	6	4	5	-	43	4	7	5
	25.8. u. später	-	13	31	7	23	-	22	68	86
Elbing	bis 20.8.	-	-	15	50	43	-	24	1	1
	21.-24.8.	-	-	13	-	-	100	17	4	0
	25.8. u. später	-	-	72	50	57	-	59	95	99
<u>Rote Rebsorten</u>										
Portugieser	bis 20.8.	50	50	81	90	63	-	84	31	9
	21.-24.8.	50	-	2	2	-	-	2	9	7
	25.8. u. später	-	50	17	8	37	-	14	60	84
Burgunder	bis 20.8.	100	75	60	90	67	100	78	15	7
	21.-24.8.	-	-	6	5	11	-	6	5	3
	25.8. u. später	-	25	34	5	22	-	16	80	90

1) Weinbautreibende Länder. Angaben für 1962 ohne Nordrhein-Westfalen und Bayern.

# Stand der Reben August 1964

Noten: 1 = sehr gut: mehr als 3/4 Herbst, 2 = gut: mehr als 1/2 bis 3/4 Herbst,  
3 = mittel: 1/2 Herbst, 4 = gering: 1/4 bis 1/2 Herbst, 5 = sehr gering;  
weniger als 1/4 Herbst.

Land Verw.-Bezirk Weinbauggebiet	Note		
	1964		1963
	August	Juli	August
<u>Nordrhein-Westfalen</u> (Rheingebiet)	1,9	2,2	2,2
<u>Hessen</u>	1,9	1,8	1,9
RB Darmstadt (Bergstraße)	1,7	1,7	1,8
RB Wiesbaden (Rheingau)	1,9	1,8	2,0
<u>Rheinland-Pfalz</u>	2,0	1,8	2,3
Rheinland-Nassau	2,0	1,8	2,6
davon: Mittelrhein	2,0	1,9	2,2
Nahe (RB Koblenz)	2,2	1,9	2,1
Obermosel	2,1	2,1	2,4
Saar	2,0	2,0	2,8
Ruwer	2,0	1,9	2,6
Mittelmosel	1,7	1,6	3,0
Untermosel	2,0	1,9	2,6
Ahr	2,0	2,0	3,6
Lahn	2,6	2,7	3,8
Rheinhessen	1,9	1,8	2,1
davon: Worms und Umgegend	1,9	1,7	2,2
Oppenheim und Umgegend	1,8	1,9	2,2
Mainz und Umgegend	1,6	1,7	1,9
Ingelheim und Umgegend	1,9	2,0	2,2
Wiesbach	1,9	1,8	2,0
Bingen und Umgegend	1,7	1,6	2,0
Nahe (RB Rheinhessen)	2,0	1,8	2,4
Alzey und Umgegend	1,9	1,7	2,1
Pfalz	2,0	1,8	2,2
davon: Mittelhaardt	2,2	1,8	2,1
Oberhaardt	1,9	1,8	2,2
Unterhaardt m. Zellertal	2,1	1,9	2,4
Nahe (RB Pfalz)	2,3	1,9	2,2
<u>Baden-Württemberg</u>	2,2	2,1	2,2
<u>Nordwürttemberg</u>	2,2	2,1	2,3
davon: Oberes Neckartal	1,8	1,7	3,4
Unteres Neckartal	2,3	2,1	2,3
Remstal	2,0	1,9	2,4
Enztal	2,3	2,1	2,3
Zabergäu	2,2	2,1	2,2
Kocher- u. Jagsttal	2,1	1,9	2,2
Taubergegend	2,2	1,6	3,3

noch: Stand der Reben August 1964

Land Verw.-Bezirk Weinbaugebiet	Note		
	1964		1963
	August	Juli	August
noch: Baden-Württemberg			
Nordbaden	2,2	2,1	2,1
davon: Tauber- und Maintal	2,3	2,0	2,7
Neckar- und Jagsttal	2,2	1,8	2,6
Bergstraße	2,2	2,0	1,9
Kraichgau	2,2	2,1	2,1
Pfinz-, Enz- u. Albtal	2,1	2,4	2,1
Südbaden	2,1	2,1	2,2
davon: Seegegend	1,9	1,9	2,1
Oberes Rheintal	1,5	1,5	2,7
Markgräferland	2,2	2,4	2,2
Kaiserstuhl	2,0	2,1	2,3
Breisgau	2,3	2,1	2,2
Ortenau und Bühlergegend	2,1	2,0	2,2
Südwestfalen-Hohenzollern	2,4	2,2	3,0
davon: Oberes Neckartal	2,3	2,0	3,1
Enztal	2,5	3,0	2,8
Bodenseegebiet	2,9	2,9	2,9
<u>Bayern</u>	2,3	1,9	2,5
RB Unterfranken	2,3	1,9	2,5
RB Mittelfranken	2,2	1,7	2,3
RB Schwaben	1,0	2,0	2,0
RB Oberpfalz	2,0	2,0	5,0
RB Niederbayern	3,0	3,0	3,0
<u>Saarland</u>	2,0	1,4	2,1
<u>Bundesgebiet</u> <sup>1)</sup>	2,1	1,9	2,3
<u>Bundesgebiet</u> <sup>1)</sup>	August	Juli	Juni
1964	-	-	1,8
1963	2,3	2,3	2,5
1962	2,5	2,5	2,3
1961	3,0	2,8	2,4
1960	2,1	2,0	1,9
1959	2,1	2,2	2,2
1958	2,3	2,3	2,1
1957	2,9	3,0	3,0
1956	3,9	3,7	3,8
1955	2,8	2,8	2,7
1954	2,7	2,6	2,4
1953	2,9	3,0	3,0
1952	2,3	2,3	2,4
1951	2,3	2,4	2,1
1950	2,2	2,2	2,1

1) Weinbautreibende Länder, 1959 und früher ohne Saarland.